

Beten für Genesung des Präsidenten

Milwaukee, Wis., 4. Okt.—Katholische und protestantische Seelsorger dieser Stadt werden morgen Gebete für die baldige Genesung des Präsidenten, baldige Notifikation des Vertrags, Aufhebung der Steuerung und Abendigung der industriellen Unruhen beten, und die Gläubigen auffordern, ein Gleiches zu tun.

Chicago, 4. Okt.—In den hiesigen Synagogen wurden heute Gebete für die baldige Genesung des Präsidenten Wilson verrichtet. Seelsorger aller hiesigen Kirchen werden morgen dasselbe tun.

Salt Lake City, Utah, 4. Okt.—Präsident S. J. Grant gab heute bei Eröffnung der halbjährigen Konferenz der Mormonenkirche Befehl, Spezialgebete für die baldige Wiederherstellung des Präsidenten Wilson zu verrichten. Er sprach gegen Robberherrschaft und gegen die Prinzipien der Arbeiterverbände.

Leiter der Heilsarmee vom Bahnzug getötet

Arcones, Neb., 4. Okt.—Kapitän R. J. Schaeffer, Leiter der Heilsarmee, wurde am Freitag morgen von einem Zug der Union Pacific Bahn überfahren und getötet. Die Leiche wurde später in sehr verfallenen Zustand in der Nähe von Huda gefunden. Der Kapitän war mit seiner Frau und einer anderen Frau in Automobil auf der Heimfahrt von Hastings begriffen. Bei Huda ging der Vorrat von Gasolin zu Ende und Schaeffer ging um 2 Uhr morgens fort, um welches anzukommen, als der Zug heran kam, hörten die Frauen einen Schrei, getrauten sich jedoch nichts zu tun aus Furcht vor Wehern, die auf der Bahn beschäftigt sein sollen. Endlich kam ein anderes Automobil angefahren und der Führer desselben rief sich die Frauen an und brachte sie mit ihrer Car hierher. Nachforschungen, welche am Morgen gemacht wurden, ergaben, daß noch und fünf der Schaeffer umweit der Leiche gefunden wurden. Der Verunglückte war in der letzten Zeit beschäftigt, Gelder zu sammeln für die Heilsarmee und war ein sehr tätiger Mann.

Verlor den Mut zum Spektakel

Fronton, Neb., 4. Okt.—Fräulein Emma Keffers, eine Lehrerin der öffentlichen Schulen, kamte vor einem Jahr ein Juditschwehen von William Wadsworth für \$1000. Sie beabsichtigte später, ihr Geld zu verlieren und gab das Schwehen wieder zurück. Am wurde dem Schwehen in der Des Moines Ausstellung der erste Preis zuerkannt und ein Züchter von Minnesota kaufte dasselbe für \$5,000.

Wertvolle Pelzjachen gestohlen

Einbrecher drangen vergangene Nacht in die Behausung von L. G. Northwall, 1012 Mercer Boulevard, und stahlen Pelzjachen im Werte von \$350.

Bn. J. Wapich, Advokat

Pracht deutsch und ist öffentlicher Anwalt. 301 Omaha National Bank Gebäude, Omaha, Nebraska. Praktiziert in allen Gerichten des Staates und der Vereinigten Staaten. Schreibt Testamenten aus, besorgt Aktiven und fahrt Abstrakte durch. Nicht, daß Testamenten im Nachlassenschaftsgericht geordnet werden. Verorbt Vollmachten und zieht Erbschaften in irgend einem Teil der Welt ein und kollektiert Aushände.

P. Melchior & Son! Maschinewerkstatt

Auto-Reparaturen eine Spezialität. Reparaturen aller Art prompt ausgeführt. 218 Demar Straße Omaha, Neb.

CHAS. F. KRELLE

Klempner und Gäbler in Eisen- und Blechwaren, Zinn, Eisenblech, Furnace-Arbeit usw. el. Doug. 3411. 610 Südl. 13. Str.

Melchior Leis & Son

Grundbesitzungs-Händler und Versicherungs-Agenten. Seit 1888 im Geschäft. Tel. Douglas 3555. 2215 Südl. 16. Str., Omaha, Neb.

Hoffmann Funeral Home

24. und 24. Str. Tel.: Douglas 3901

Hochschullehrer in Denver bilden Union

Denver, Col., 4. Okt.—In einer gestern hier stattgefundenen Versammlung der Lehrer der hiesigen Hochschulen wurde eine Abstimmung zwecks der Gründung einer Organisation von Hochschullehrern vorgenommen, die sich mit der amerikanischen Arbeiterföderation verbinden soll. Für die Gründung einer derartigen Union erklärten sich 55 der Anwesenden, während 31 dagegen stimmten. Etwa 40 Lehrer verließen die Versammlung, ehe es zur Abstimmung kam. Ingesamt befinden sich gegenwärtig an den Denver Hochschulen 225 Lehrkräfte. Nach der Verlesung unterzeichneten 42 Lehrkräfte, größtenteils Männer, ein Gesuch um die Gewährung eines Union-Freischiffes. Schulsuperintendent Cole steht der Gründung einer derartigen Organisation, freilich wenn sich dieselbe mit der amerikanischen Arbeiterföderation verbindet, feindlich gegenüber und behauptet, daß die Lehrer, als öffentliche Beamte, ebenso wenig Recht hätten, sich zu organisieren, als die Polizisten. Lucius J. Hallett, Präsident des S.A.U., ist auch gegen eine derartige Organisation. Er weist sich bekannt zu geben, ob gegen irgend welche Mitglieder des neugegründeten Verbandes eingeschritten werden wird.

Foster behauptet, seine Ansichten geändert zu haben

Washington, 4. Okt.—William J. Foster wurde vom Senats-Untersuchungs-Ausschuß ins Verhör genommen. Foster ist Sekretär des Komitees der Arbeiter, welches die Leitung des Stahlstreiks in Händen hat und hat sich als Schriftsteller betätigt. Die sozialistische Lehre unter den Arbeitern zu verbreiten. Er behauptet dem Komitee, daß er seine Meinung in gewissen Fragen geändert habe und nicht mehr so radikal gefühlt sei. Foster sollte dem Komitee angeben, in welcher Weise er seine Ansichten geändert habe. Dieser sagte, daß er dem Komitee antworten würde, wenn die Zeitschriften-Korrespondenten aus dem Zimmer entfernt würden. Dies wurde verweigert. Senator McKellar verlas alsdann Stellen aus Fosters Werken und frag ihn, ob er seine Meinung in der Frage geändert habe. Er antwortete nur im Flüster, indem er sagte, „das ist nicht meine Meinung“. Nach endlichen Fragen bezüglich Fosters Ansichten, die er in einem Buch niedergelegt hatte, plägte er endlich heraus, daß er eigentlich über den Streik verlorbet werden sollte. Er gab nur ausweichende Antworten bezüglich seiner Ansichten, die er früher über den Staat geäußert.

Begeistert über unsern Leitartikel

Gilbreth, Neb., 1. Okt.—Erlauben Sie mir, Ihnen ein enthusiastisches Probe, Bravo zuzuschreiben zu Ihrem Leitartikel: „Ursache und ihre Lehre“. Den Herren muß die Nase draingestochen werden, sonst merken sie es nicht. Drum nochmal: Bravo, Bravo! Ihr Leser L. Senfeiten.

Personalien

Die Damen Margaret Hawinger und Marie Wallander sind von einer ausgedehnten Automobiltour in das Festengebirge zurückgekehrt. Sie haben sich längere Zeit in Estes Park, Idaho Springs, Colorado Springs und anderen sehenswerten Punkten Colorados aufgehalten. Frau Kath. Peter, die betagte Mutter des Herausgebers der Tribune, ist heute morgen, begleitet von ihren beiden Enkeln, Fritz Diez und George Boden, die sich zwei Wochen zum Besuch hier aufhielten, nach Mad Island, Ill., gereist, um den Winter bei ihren Töchtern zu verbringen.

S. C. Coy, 2704 nördliche 49. Straße

Stärke nachhaft, wurde gestern nachmittags um 11 und Davenport Straße von Sergeant Freeman, 14. U. S. Infanterieregiment, dabei verhaftet, als er einen Kaminofen von dem Herrn G. S. Sted, 4134 Grand Avenue, gehörenden Auto abnehmen wollte. Coy wurde verhaftet und soll den Diebstahlsverwurf auch bereits zugegeben haben.

Schmerzen im Unterleib

„Ich hatte oft solche heftige Schmerzen in meinem Unterleib“, schreibt Frau Juliana Klitzig von Brüderheim, Minn., „daß ich glaubte, an Gefäßwunden zu leiden. Seitdem ich Formis's Magenkräuter gebraucht habe, bin ich davon vollständig befreit worden.“ Dies bewährte Kräuterheilmittel ist nicht in Apotheken zu haben; Spezialisten liefern es. Man schreibt an Dr. Peter Johnson & Sons Co., 2501 Washington Bldg., Chicago, Ill.

Deutschland muß Baltendeutsche opfern

Paris, 4. Okt.—Deutschlands Zurückberufung des Generals von der Goltz aus den baltischen Provinzen wird, so heißt es, den Obersten Rat noch nicht zufriedenstellen, sondern man ist entschlossen, einen wirtschaftlichen Druck auf Deutschland auszuüben, bis alle deutschen Soldaten aus den baltischen Provinzen zurückgezogen sind. Die jetzt dort befindlichen Soldaten werden verköstigt auf 50,000 bis 100,000 geschätzt. Sie haben offenbar die Absicht, die alte russische Regierung dort wieder herzustellen.

Mitglieder der Friedens-Delegationen haben wiederholt mit Baron Kurt von Kersner, dem Chef der deutschen Mission, über von der Goltz und seine Truppen konferiert, und die deutsche Regierung hat sich erboten, sie fortzunehmen. Die Langsamkeit, mit der dies geschieht, hat aber große Unruhen in den baltischen Provinzen zur Folge gehabt, und der Oberste Rat ist entschlossen, auf Deutschland einen Druck auszuüben, bis seine Forderungen erfüllt sind.

Wenn man auch nicht behaupten kann, daß die Blockade gegen Deutschland wieder aufgerichtet ist, werden doch Schritte unternommen, um finanziellen Druck auszuüben, der schnell die Einstellung der Nahrungsmittel-Lieferungen zur Folge haben und dem deutschen Volke zur Erkenntnis bringen wird, daß die deutsche Tätigkeit in den baltischen Provinzen aufhören muß. Die jetzt auf dem Wege nach Deutschland befindlichen Nahrungsmittel werden nicht aufgehalten, aber künftige Zufuhren werden nicht gestattet werden, bis Deutschlands Regierung ihr Versprechen erfüllt hat, die baltischen Provinzen von ihren Truppen zu lassen.

Briscoe Car stellt neuen Rekord auf

Wie uns von der Briscoe Motor Co. mitgeteilt wird, ist im diesjährigen Automobil-Wettbewerb der Colorado Staatsausstellung ein Briscoe Auto, gelenkt von Sig. Hougahall, als Sieger hervorgegangen. Gleichzeitig wurde in dieser Wettfahrt der Colorado Staatsrekord, der von Barney Oldfield gehalten wurde, um über drei Sekunden geschlagen. Eine Briscoe Car gewann auch das Wiles Peaf Rennen, an welchem sich sieben Autos beteiligten. Derartige Leistungen bieten einen klaren Beweis für die Qualität der Briscoe Car, die hier in Omaha von der Briscoe Motor Co. in den Handel gebracht wird und sich bereits zahllose Freunde erworben hat.

Kirchliche Nachrichten

Wir laden freundlich ein zu den Verkündigungen der ersten Deutschen Methodisten Kirche, Ecke von S. 11. und Center Str.—Sonntagschule 10:00 Uhr morgens; deutsch Predigt 11:00 Uhr morgens; Jugendbund—Versammlung 6:45 nachm.; englische Predigt 7:30 nachm.; Bestanden den Winterkurs um 8:00 Uhr abends. Ringherold Versammlung ersten Sonntag im Monat um 2:00 Uhr nachmittags. Wissenschaftsversammlung jeden ersten Donnerstag im Monat um 9 Uhr nachmittags.—M. B. Woeder, Pred. Wohnung 2225 S. 11. St. Ev. luth. St. Pauls Kirche, 25. und Evans Str., E. L. Otto, Pastor. Morgen ist unser jährliches Missionfest, drei Gottesdienste, Festprediger, Mission's Programm der Kinder. Sonntagschule und Probe des Programms um 9:30. Um 10:30 predigt Pastor G. Wolter in deutscher Sprache. Gemeinschaftliches Mittagessen. Um 3 Uhr Gottesdienst, in englischer und deutscher Sprache, zuerst Kinderprogramm und Ansprache von Pastor Wolter; dann deutsche Rede von Pastor Kottmann. Gemeinschaftliches Abendessen. Um 7:30 ist ein besonders arrangierter Vortragsabend in engl. Sprache über: „Mission in der ersten christlichen Kirche und jetzt“, mit Berücksichtigung unserer China-Mission. Kollektion für Mission beim Ausgang. Ev. luth. Areny-Kirche, 20. und Vinton Str., Titus Rang, Pastor. Sonntagschule um 9:30 Uhr vormittags. Deutscher Gottesdienst um 10:30 Uhr vormittags. Englischer Gottesdienst um 7:30 Uhr abends. Erste ev. luth. Kirche, 1003 So. 20. Str. Lawrence Aker, Pastor. Sonntagschule um 9:45 Uhr morgens. Deutscher Gottesdienst um 10 Uhr mit einer Predigt über „Ärmerer Mission“. Englischer Gottesdienst um 10:5 Uhr morgens mit einer Predigt über „Ärmerer Mission“.

Beianen Presb. Kirche, Ecke 20. Straße und Willis Avenue

Herrn Kudn, Pastor. Deutsche Predigt um 11:30 Uhr vorm. Thema: „Die Stellung Jesu zum irdischen Gut.“ Abendmahl willkommen. Nachmittags 3 Uhr und abends 7:45 Uhr englische Verkündigungen.

Allerlei für's Haus.

Wäsche für die Hausfrau. Man reinigt weiße Wäsche und selbst kostbare Feinere auf die folgende einfache Weise: Man gießt die zu reinigenden Gegenstände durch Lauwarmes Seifenwasser, schwenkt sie ein wenig in der Hand und legt sie auf ein reines Tuch zum Trocknenwerden. Zwischendurch schwenkt man sie nochmals von Zeit zu Zeit, damit sie ihre ursprüngliche Form wieder annehmen.

Um weiße und graue Wäsche zu reinigen, mischt man Wagnesia mit kaltem Wasser, daß es einen Brei bildet, und befreit sie mit diesem Mittel einer kleinen Wäsche den Gut, bis es ganz davon bedeckt ist, lasse ihn vollkommen im Schatten trocknen, kloppes das Gemisch vorsichtig ab und lasse ihn dann mit einer gröberen Bürste sorgfältig ab. Reigt man die Bürste nicht zu schmutzig werden, so werden sie durch dieses Verfahren wieder wie neu.

Die gelblich-braune Wäsche kann man durch Zavelwasser bleichen, oder aber sie jeden Tag sehr nah in die Sonne hängen. Man lasse reines Wasser in das Bleichfach laufen, füge ein paar Löffel Zavelwasser hinzu und lasse darin die Wäsche über Nacht liegen. Zum Bleichwasser am nächsten Tage fügt man ein paar Löffel Terpentin, da dieses auch eine bleichende Wirkung hat.

Es lohnt sich sehr wohl, einen verschliffenen Plüschbezug abzunehmen und neu färben zu lassen, die Kosten sind nur halb so hoch als für neuen Plüsch oder Velvet. Doch muß man bei einem Normalsofa etwa 1 Yard oder etwas mehr neuen Plüsch mit einbringen lassen, da das Gewebe beim Färben einzieht. Hat der Plüsch Fehler, so können sie durch Auspressen eines Musters gut beseitigt werden.

Wolken von Seidenstoffen.

Die übliche Weise seidenen und gartfarbiger Stoffe gefärbt bei neueren Geweben bekanntlich Glanz und Farbe. Die mannigfaltig nebeneinander gelagerten Fasern sind meist nicht derart fixiert, um lösenden Reinigungsmitteln Stand zu halten. Seidene Kleider mit Seidenweben, leicht gefärbte Kämme und Blausilke und ähnliche zart gefärbte Stoffe erfordern eine sehr schonende Behandlung. Um bei diesen empfindlichen Stoffen Glanz und Farben nicht zu gefährden, wendet man folgendes Reinigungsverfahren an: Sauber gewaschene, gefärbte Kartofelstücken werden in der Weibenschale gerieben. Der Rest wird durch ein Tuch gepreßt und dem durchlaufenden Kartoffelsaft noch genügend frisches, weiches Regenwasser hinzugefügt. Der Bodenrest, der sich hierauf bildet, kann als Stärke verwendet werden. Mit dem überfließenden Wasser werden die seidenen oder empfindlich gefärbten Stoffe gewaschen, ohne Lauge oder Seife zu benutzen. Die Stoffe verlieren hierbei nichts von ihrer Farbe, erlangen aber eine gewisse Elastizität, auch wird der ehemalige Glanz durch dieses Verfahren wiederhergestellt.

Bongee-Seide wird einfach in warmem Wasser mit Castilleise gewaschen.

Wenn sehr schmutzig, kann man auch Quillalarinde oder Seifenwurzeln benutzen. Etwas Seife entfernt man mit verdünntem Salzwasser. Bongee-Seide wird nur unmerklich auf der linken Seite gebügelt.

Festkleben aus Lack, resp. Charnisse entfernt man folgendermaßen: Man nimmt dreifach zusammengelegtes Lötlapier, auf welches der Stoff mit der Klebefläche glatt ausgebreitet und gehörig mit Benzol befeuchtet wird, hierauf kommt eine zweite Lage Lötlapier, welche man mit der Hand andrückt. Der Festkleber wird auf diese Weise gelöst und von dem Papier rein aufgesogen, so daß keine Spur mehr verbleibt.

Weiße Schuhe und Gürtel, gleichviel ob aus Leder oder Stoff, reinigt man am besten mit einem Rest aus Benzol und Magnesia gewonnen auf. Weiße Schuhe werden, bevor sie mit Creme behandelt werden, von den Flecken durch Benzol oder Zitronensaft befreit. Um das Leder wieder geschmeidig zu machen, reibe man es mit frischer Milch ab. Graue Lederschuhe endlich sind besonders sorgfältig mit einem Pulvermittel, das in Schuhgeschäften käuflich ist, abzuräumen.

Weiße Federn lassen sich einige Male reinigen, werden aber durch die wiederholte Prozedur allmählich gelb. Es ist darum ratsam, sie färben zu lassen, am schönsten in der Nuance der Toilette, zu der der Hut hauptsächlich getragen werden soll. Gute Federn kann man schließlich immer noch schwarz färben.

Katzen - Gegenstände werden in warmem Seifenwasser gewaschen, kalt nachgespült und trocken gerieben. — Abgenutzte Lederstiefel wuschle man mit Lederwachs aufzutragen.

Marktberichte

Omaha, Neb., 4. Okt. Rindvieh—Zufuhr 950. Jährlinge, nominell, fest. Ausgewählte, 16.50—18.00. Gute bis beste Jährlinge, 15.00—16.50. Mittelgut bis gut, 12.00—14.50. Gewöhnliche bis ziemlich gute, 10.00—12.00. Schlächtere, nominell, fest. Ausgewählte bis prima, 10.00—17.50. Gute bis ausgewählte, 14.50—16.00. Gemäßigte bis gute, 13.00—14.50. Gewöhnliche bis ziemlich gute, 11.00—13.00. Rinde und Seifers, nominell, fest. Gute bis ausgewählte Seifers, 8.50—10.50. Ausgewählte bis prima Rinde, 9.50—11.00. Gute bis ausgewählte Rinde, 8.00—9.00. Mittelmäßige bis gute Rinde, 6.50—7.75. Gewöhnliche bis mittelmäßige Rinde, 5.00—6.50. Stöders und Feeders, nominell, fest. Ausgewählte bis prima, 12.00—13.00. Gute bis beste Feeders, 10.00—11.75. Mittelmäßige bis gute Feeders, 8.50—10.00. Gewöhnliche bis ziemlich gute, 7.80—9.00. Gute bis ausgewählte Stöders, 9.50—11.00. Gute bis sehr gute, 8.00—9.50. Gewöhnliche bis gute, 6.00—7.50. Stod Seifers, 6.25—8.50. Stod Kühe, 5.75—7.25. Stod Kälber, 7.00—11.00. Real Kälber, 7.00—14.00. Bullen, 6.00—7.50. Weifern. Rasse Rindvieh, nominell, fest. Ausgewählte bis prima, Gras Feeders, 13.00—15.00. Mittelgut bis gut, 9.50—10.75. Gewöhnliche bis ziemlich gute, 7.00—9.50. Schweine—Zufuhr 4,000; Markt 10—15c höher. Durchschnittspreis, 15.25—15.60. Höchster Preis, 16.25. Schafe—Zufuhr 250; Markt fest. Gute bis ausgewählte, 15.15—15.75. Mittelmäßige bis gute, 14.50—15.00. Gute bis beste Feeders, 12.50—13.00. Mittelmäßige Feeders, 11.75—12.25. Gewöhnliche bis gute, 11.75—12.35. Gulls und Thromonts, 6.00—9.00. Jährlinge, 8.75—9.50. Gehörtere Widder, 8.00—8.75. Gute bis ausgewählte Mutterlamm, 6.50—7.00. Mittelmäßige bis gute, 5.75—6.50. Gute Fieding Mutterlamm, 5.50—6.50.

Chicago Marktbericht

Chicago, 4. Sept. Rindvieh—Zufuhr 3,000; Markt fest. Schweine—Zufuhr 3,000; Markt durchschnittlich 15—20c höher. Durchschnittspreis, 14.50—16.70. Höchster Preis, 16.85. Schafe—Zufuhr 3,000; Markt schwach.

Kansas City Marktbericht

Kansas City, Mo., 4. Okt. Rindvieh—Zufuhr 200; Markt nominell. Schweine—Zufuhr 2,000; Markt fest; 10c höher. Höchster Preis, 16.35. Schafe—Zufuhr 300; Markt nominell.

St. Joseph Marktbericht

St. Joseph, Mo., 4. Okt. Rindvieh—Zufuhr 500; Markt nominell. Schweine—Zufuhr 1,500; Markt fest, 2c höher. Durchschnittspreis, 15.00—16.25. Höchster Preis, 16.35. Schafe—Zufuhr 100; Markt nominell.

Omaha Getreidemarkt

Omaha, Neb., 4. Okt. Sarter Weizen—No. 1 2.22. No. 2 2.20—2.25. No. 3 2.07—2.19. No. 4 2.08—2.12. No. 5 2.01. Frühjahrsweizen—No. 1 2.50—2.60. No. 2 2.07—2.40. No. 3 2.09—2.20. No. 4 2.09—2.20. Sample 2.00—2.08. Gemischter Weizen—No. 1 2.14. No. 2 2.11—2.14. No. 3 2.08—2.14. No. 4 2.04—2.10. No. 5 2.00. Weifere Korn—No. 2 1.41. No. 4 1.41. No. 6 1.38. Gelbes Korn—No. 1 1.45.

SCHRUMM-SCHRUMM

Was ist Schrumm-Schrumm?

Schrumm-Schrumm ist ein vorzügliches, durstlöschendes Getränk, ein Aushilfsmittel für die trockene Kehle und eine Stärkung für Herz und Nerven. Schrumm-Schrumm ist ein vorzügliches Getränk, ein Aushilfsmittel für die trockene Kehle und eine Stärkung für Herz und Nerven. Schrumm-Schrumm ist ein vorzügliches Getränk, ein Aushilfsmittel für die trockene Kehle und eine Stärkung für Herz und Nerven.

8 Gall. \$2.00

Schrumm-Schrumm ist ein vorzügliches Getränk, ein Aushilfsmittel für die trockene Kehle und eine Stärkung für Herz und Nerven. Schrumm-Schrumm ist ein vorzügliches Getränk, ein Aushilfsmittel für die trockene Kehle und eine Stärkung für Herz und Nerven.

Wählt vom Guten das Beste—Und das Beste ist Schrumm-Schrumm

In jeder Ecke gegen Einfuhrung des Betrags von \$2.00 (Schale oder Mönch) oder C. E. No. 3415.

SCHRUMM-SCHRUMM CO.

2008 and 2024 Lincoln Avenue, Chicago, Ill., Dept 50

Rezepte erhältlich in allen Teilen des Landes.

DR. CLARK

Der schmerzlose Zahnarzt

Beigt dem Publikum an, daß er vor kurzem 1,000 Gebisse zu reduzierten Preisen—meist er einen Kontrakt für solche große Bestellung gemacht hatte—gefakt hat.

Einem Monat lang, vom 15. April an, wird er diese Zähne seinen Patienten, die jetzt Platten haben, die aber mit diesen nicht zufrieden sind, oder solchen, die in den nächsten Wochen Zähne einziehen zu lassen beabsichtigen, zu wunderbarer Preisermäßigung verkaufen.

Man beachte, daß dies nicht billige Zähne sind; sie gehören zu den besten, sind aus bestem Material angefertigt u. vom besten und natürlichsten Aussehen; Zähne, die den natürlichen täuschend ähnlich sind.

Garantiert. Wir garantieren, daß diese Platten passen und vollständig zufriedenstellen. Wer Zähne ausgezogen haben will, kann dies absolut ohne Schmerz haben; wir gebrauchen dazu unser wunderbares anästhetisches Mittel Vapor Nit.

Gleichzeitig machen wir einen Kontrakt, auf Grund dessen wir reduzierten Preis berechnen, selbst wenn die Zähne erst nach dem oben angegebenen Termine fertig werden.

Man komme her, lasse uns weiter erklären und die Comfort Platten zeigen.

Einem Monat, 15. April bis 15. Mai; man lasse diese wunderbare Gelegenheit nicht vorbeiziehen, sondern lasse sie, lebe und eise in Behaglichkeit. Alle andere Zahnarbeit erhält dieselbe geliebte Behandlung durch Fachleute.

DR. J. C. CLARK, der schmerzlose Zahnarzt

Wärterin für Damen

Stunden: 8:30 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags; Mittwochs bis 8 Uhr abends; Sonntags 10—12 Uhr

Cure Freunde in Europa hungern! Schickt Nahrungsmittel!

Die billigste, schnellste und sicherste Methode ist das System der

Milwaukee Delicatessen Co.

103-105 westliche 9. Straße

Kansas City, Mo. Täglich Lieferung von frisch ausgewählten Speisen nach allen Teilen Europas per U. S. Mailer Express Co. Kaffee, Tee, Schokolade, Landbohnen, Milch, Speck, Schmalz, Fett, Butter (in Packungen), Mehl, Zucker, Saucen, Erdbeeren, Marmelade, Eiers, Linsen, etc. usw. etc. 9 praktische Kombinationen von 11 Pfd. zu \$5.88 bis \$11.22. Karte und Preisliste eingerechnet. Briefe und bestellte Bestellungen frei besandt. Schickt eure Karte.

800 Pferdegewichte

90 Prozent Maschinelle Reine Stahlgewichte

Sie sind eine außerordentliche Erfindung: 200 Gals. Gewicht zu \$83.00 per Set, 400 Gals. Gewicht zu \$85.00 per Set, 100 Gals. Gewicht zu \$33.00 per Set, 100 Gals. Gewicht zu \$33.00 per Set, (bestrahlte Quarz-Änder, jedes zu \$5.00, die besten Qualität, 110 lbs. per Set), (bestrahlte Quarz-Änder, jedes zu \$3.00), (bestrahlte Quarz-Änder, jedes zu \$2.00), (bestrahlte Quarz-Änder, jedes zu \$1.50), (bestrahlte Quarz-Änder, jedes zu \$1.00), (bestrahlte Quarz-Änder, jedes zu \$0.50).

Der Grund dieser niedrigen Preise ist, wir sind die größten Hersteller für Welt. Wenn Sie oben erwähnte Gegenstände wünschen, senden Sie Geld mit der Bestellung. Bedienung: Brief National Bank.

MID-WEST HARNESS CO.

706 nördliche 16. Straße

REPARATUREN UND TEILSTÜCKE FÜR OFEN, FURNACES UND DAMPFKESSEL

OMAHA STOVE REPAIR WORKS

1206 F. DOUGLAS ST. PHONE TYLER 20

No. 2 1.45. Gemischtes Korn—No. 2 1.45. No. 3 1.40. Weifere Väter—No. 2 67½. No. 3 66½—67½.

No. 4 66. Roggen—No. 2 1.31. No. 3 1.30. Gerste—No. 1 Feed 1.20—1.22. Rejected 1.18.